



Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2026/02982**
Datum: 06.08.2026
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Bernstiel, Christoph
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.08.2026	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion zu Gerichtsverfahren der Stadt Halle (Saale) und daraus resultierende Kosten

Die Stadt Halle (Saale) ist regelmäßig an gerichtlichen Verfahren beteiligt. Diese Verfahren verursachen sowohl personellen als auch finanziellen Aufwand und können je nach Ausgang erhebliche Auswirkungen auf den städtischen Haushalt haben. Von besonderem Interesse sind dabei Verfahren im Planungs- und Baurecht sowie im Sozialrecht, da diese Bereiche regelmäßig eine hohe praktische und finanzielle Relevanz für die Stadt besitzen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. An wie vielen gerichtlichen Verfahren war die Stadt Halle (Saale) im Kalenderjahr 2025 beteiligt?
2. Wie verteilen sich diese Verfahren auf die Rechtsgebiete
 - a) Planungs- und Baurecht sowie
 - b) Sozialrecht?
3. Wie viele Verfahren wurden im Kalenderjahr 2025 jeweils durch die Stadt Halle (Saale) gewonnen, verloren oder durch Vergleich bzw. anderweitige Erledigung beendet?
4. Welche Kosten sind der Stadt Halle (Saale) im Kalenderjahr 2025 durch Gerichtsverfahren insgesamt entstanden und wie verteilen sich diese Kosten auf die Rechtsgebiete
 - a) Planungs- und Baurecht sowie
 - b) Sozialrecht?
5. Welche Kosten entstanden der Stadt Halle (Saale) im Kalenderjahr 2025 aufgrund verlorener Verfahren einschließlich Gerichts-, Anwalts- und sonstiger Verfahrenskosten?
6. Welche fünf Verfahren verursachten im Kalenderjahr 2025 die höchsten Kosten für die Stadt Halle (Saale) und welche Kosten entstanden jeweils?
7. Welche Einsparpotentiale sieht die Stadt?

gez. Christoph Bernstiel
Fraktionsvorsitzender
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)